

Island befindet sich im wirtschaftlichen Aufschwung, nicht zuletzt wegen der überproportional [wachsenden Tourismusbranche im Land](#).



Islands nah am Wasser gebaute Hauptstadt Reykjavík. (Foto: Nordisch.info)

Auch die Arbeitslosigkeit geht entsprechend zurück. – Die Arbeitslosenquote lag im August 2022 bei 4,5%, wie aus den saisonbereinigten Zahlen der isländischen Arbeitskräfteerhebung des Statistischen Amtes Islands hervorgeht. Im August des Vorjahres, als die Auswirkungen der Corona-Pandemie noch deutlich spürbar waren, lag sie bei 5,2%.

Da der Höhepunkt der diesjährigen Reisesaison überschritten ist, stieg die Arbeitslosenquote zum Vormonat um 0,4 Prozentpunkte.

Der Trend der saisonbereinigten Arbeitslosenquote hat sich in den letzten sechs Monaten um 0,2 Prozentpunkte erhöht. Das bedeutet, dass die Arbeitslosenquote in diesem Jahr

wahrscheinlich nicht mehr sinken dürfte. Zumal der Faktor Tourismus sowohl bei der Beschäftigung, als auch beim [BIP in den letzten Jahren](#) eine große Rolle gespielt hat.

Es steht nicht zu vermuten, dass in diesem Jahr der Herbst- und Winter-Tourismus den leicht steigenden Trend der Arbeitslosenquote umkehren könnten.

Lesen Sie auch: [Wie viel verdient man in Island?](#)

Unser QUIZ zum Thema ISLAND

[Wie gut kennen Sie Island?](#)